

Auszüge aus den Zuschauer und Teilnehmer Reaktionen nach dem Projekt:

Dies waren die Fragen an die Zuschauer:

1. Welche Stelle in dem Theaterstück hat Dich am meisten berührt? Warum?
2. Gibt es eine Idee oder Meinung in diesem Theaterstück, die für Dich neu oder überraschend ist?
3. Gibt es etwas in deinem Handeln was Du jetzt wirklich schon tust, damit sich das Klima, die Umwelt nicht verschlechtert?

Alle folgenden Texte wurden von den Studenten übersetzt und von uns nicht weiter korrigiert.

Zuschauer 1

1. Aber natürlich! Ich bekomme viele Beschreibungen, die über die Situationen in der Zukunft in Indonesien sind.
2. Ja, das Konzept ist einzigartig. Die Schauspieler trugen keine besondere Kostüme und spielten viele Rolle.
3. Ja, ich werfe immer die Müll in den Mülleimer.

Zuschauer 2

1. Ja, weil alles in diesem Theater versuchte, um uns zu bemerken, Indonesien zu schützen. Besonders: Müll in der richtigen Platz werfen und Begrünung oder Bepflanzung auf der Java Insel (Jakarta) machen.
2. Ja, das machten uns gerührt. Junge Generation zeigten uns, und trieb auch uns zum Mitmachen an, um das Erde zu verbessern.
3. Ja, Bäume pflanzen und die Müll in den Mülleimer werfen.

Zuschauer 3

1. Ja, weil die Schauspieler sehr gut gespielt haben.
2. Ja, es ist sehr interessant zu schauen.
3. Ja, mit einfacher Weise. Z.B. ich werfe die Müll in den Mülleimer.

Zuschauer 4

1. Ja, wenn die Schauspieler sagten, Ich hätte einen Traum und Indonesien habe einen Traum. Cool!
2. Ja, die Beziehung in diesem Theater ist super
3. Ja, ich werfe immer die Müll in den Mülleimer.

Zuschauer 5

1. Ja. Nachdem ich das Theaterstück gesehen habe, denke ich über was ich als die Jugendliche in Indonesien für mein Land gemacht habe nach
2. Ja. Ich finde einige Träume, die in der Theaterstück genannt wurden überraschend

3. Ja. Ich habe den Berghang Merapi nach dem Eruption im Jahr 2010 wieder grün gemacht

Zuschauer 6

1. Ja. Es gibt ein Mädchen, die sagt : „Wir haben nicht gut auf unser Land aufgepasst“

2. 3 Stunden Java zu verlassen. Das finde ich unmöglich

3. Ja. Ich habe kein Privatauto und kein Motorrad

Reaktionen der Teilnehmer nach dem Projekt:

Teilnehmerin 1:

1. Was ist für Dich das Wichtigste an der Umwelt das geschützt werden sollte?

Bäume.

2. Warum glaubst Du gibt es heute auf der ganzen Welt und in allen Ländern so viele Probleme mit der Umwelt und mit dem Klima?

Der Fortschritt der technologie macht uns wie ein Roboter, der nicht die Umwelt und das Klima beachtet. Wir konzentrieren uns auf das Geld, um alles zu kaufen.

3. Was müssten Menschen ändern, um in der Zukunft eine lebenswerte Umwelt für sich und ihre Kinder zu bekommen?

Die Perspektiven und die Gewohnheiten der Menschen.

4. Hat sich durch das Theaterprojekt etwas in Deinen Gedanken zum Thema Klima und Welt verändert? Wenn ja, was genau?

Ja, Nachdem ich das Theaterprojekt gespielt habe, habe ich jetzt den Mut, um anderen Leuten zu sagen, wir müssen Müll in den richtigen Platz wegwerfen. Ich benutze auch nicht so oft wie damals Plastiken, Papierre und Wasser.

5. Glaubst du das es sinnvoll ist das Thema Klimawandel / Umwelt als Theaterstück zu zeigen? Warum?

Durch das Theaterstück können die Leute ein Vorbild sehen. Also bemerken sie, welche falsch und richtig ist.

6. Glaubst Du das sich Studenten in deinem Alter ernsthaft für die Umwelt und das Klima interessieren? Bitte begründe die Antwort.

Nicht alle Studenten, sonder nur kleine Gruppe in meinem Alter interessieren sich für die Umwelt und das Klima. Manche glauben, es ist zu schwer, um die Umwelt und das Klima zu schützen, weil alle Leute nicht über das Klima und die Umwelt bemerken und es unmöglich ist, wenn nur wenige Leute das bemerken und das Klima und die Umwelt zu schützen.

7. Wie haben deine Freunde / Familie auf das Theaterstück reagiert?

Es war sehr gerührt und sie finden es toll. Nur das, aber ich weiß nicht, ob sie sich verändern werden.

8. Würdest du noch einmal an einem Theaterprojekt mitmachen, bei dem Du eine eigenen Ideen zeigen kannst, ohne einen festen Text zu haben?

Ja, gerne!

Teilnehmer 2

1. Ich glaube, es gibt verschiedene Gründe für die Umwelts- und Klimaprobleme. Es ist wegen des Naturzyklus, dass viele Katastrophe jetzt auf der Welt passieren. Natürlich spielen die Menschen auch eine große Rolle, die Katastrophe schlechter zu machen, weil sie nicht gut auf die Welt achten.

2. die Menschen sollten anders handeln:

Die Menschen (in Indonesien) teilen wir unsere Müll nicht. Das macht es schwer, die Müll zu recyceln. Es wäre besser, wenn man immer auf den richtigen Mülleimer die Müll wegwirft.

Hier benutzt man immer viele Plastiktüte, z.B bei dem Einkauf im Supermarkt. Es wäre besser, wenn man eigene Einkaufstasche bringt.

Die Menschen sollten anders denken:

Man sollte denken, die Lände besser zu machen, damit Leute nicht in die Stadt umziehen, und die Stadt sehr voll und chaotisch machen

Man sollte mehr an anderen denken. Manche Probleme in Indonesien passieren, denn man weiß es aber sie trotzdem ignorieren.

3. Nein. Eigentlich hatte ich schon ähnliche Meinung über Umwelt, bevor ich das Theaterprojekt gemacht habe. Jetzt habe ich aber mehr Sorge um die Umwelt, dass ich z.B auf die Sauberkeit meiner Umgebung mehr achten

4. Für mich ist es sinnvoll, einen Theaterstück zum Thema Klima und Umwelt zu zeigen. Bis dahin wissen wir über die Probleme und die Verbesserung nur als Ideen, die man im Kopf nicht behalten kann. Deshalb braucht man diese Inszenierung.

5. Ich glaube, die Studenten in unserem Alter in Indonesien interessiert sich nicht sehr für Klima und Umwelt, weil Klima und Umwelt keine große Sorge bei unserem Alltagsleben sind, dass wir darüber selten besprechen. In der Schule oder Uni bekommen wir keine richtigen Informationen über Umweltsprobleme. Manche Leute in unserem Alter findet, dass Gespräche zum Thema Klima oder Umwelt langweilig sind.